

Jean Pauls

Ⓜ

l u s t i g e E r z ä h l u n g

Dr. Rabenbergers Bad-Reise

geschmückt mit 109 Zeichnungen von

Walo von May

Diese Zeit hat allmählich beareifen gelernt, was vor hundert Jahren unsere Vorfahren bereits so gut wußten und als unverlierbaren Schatz im kriegerischen und wirren Leben jener Zeit mit sich trugen, — nämlich, daß

Jean Paul der größte deutsche Prosaiter

war, ein Humorist dazu von reinstem geläuterten Feuer. Wie die Engländer ihren Dickens verehren, so sollten wir es mit unserem Jean Paul halten und es ist geradezu eine Schande, daß es noch nicht im genügenden Maße geschieht, denn wenn je einer ein Deutscher war, so ist er ein Deutscher mit all den Wunderlichkeiten und all der Größe unserer Nation.

Der Verlag glaubt dem mit jedem Jahre sich steigenden

Verlangen nach schönen Jean Paul-Drucken

mit seiner neuesten Publikation entgegenzukommen. Der reizende humoristische Roman Dr. Rabenbergers Bad-Reise erscheint mit besonderer Sorgfalt bei Drugulin gedruckt in einer Ausstattung, die auch Verwöhnte zufriedenstellen wird. Walo von May, der bekannte Graphiker, hat ein wahres Kabinettstück seiner Kunst hervorgebracht.

109 Zeichnungen auf 218 Seiten.

Diese Illustrationen sind das Vollkommenste und Reifste, was der Künstler bisher schuf, sie bilden im Verein mit der Dichtung

ein unnachahmliches Duett von Anmut und Laune.

Einmalige Auflage von 800 numer. Exemplaren

Geb. M. 8.—, kart. M. 10.—, in Halbleder M. 15.—, in Ganzleder M. 30.—

Ich kann in Kommission zunächst nicht liefern

Illustrierte Prospekte zur sorgfältigen Verteilung gratis.

München / Georg Müller Verlag